

Netzwerk Historische Wissens- und Gebrauchsliteratur e. V.

Tätigkeitsbericht 2020–2021

Der Verein Netzwerk Historische Wissens- und Gebrauchsliteratur wurde am 01. Oktober 2020 mit 21 Mitgliedern gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studierendenhilfe. Es ist insbesondere Zweck des Vereins, die Erforschung der historischen Wissens- und Gebrauchsliteratur zu fördern und sie in ihren kulturellen Kontexten dem Verständnis unserer Zeit zu erschließen. Die Zwecke des Vereins werden insbesondere dadurch verwirklicht, dass der Verein der Öffentlichkeit Informationen zur vormodernen Wissens- und Gebrauchsliteratur zur Verfügung stellt – etwa im digitalen Blog des Vereins. Zudem unterstützt der Verein Forschungsvorhaben und führt wissenschaftliche Veranstaltungen durch.

Blog

Das zentrale Publikationsorgan des Netzwerks ist der Blog des Vereins, wo dieser über seine Veranstaltungen informiert, auf aktuelle Veröffentlichungen zur historischen Wissens- und Gebrauchsliteratur hinweist und aktuelle Forschungsprojekte vorgestellt werden. Der Blog mit der ISSN 2748-8888 wird seit der Vereinsgründung vom Verein herausgegeben und kostenfrei bei Hypotheses (Max Weber Stiftung) gehostet: <https://hwgl.hypotheses.org>.

Neben den Literaturhinweisen, Projektvorstellungen und Veranstaltungshinweisen werden im *Blog Netzwerk Historische Wissens- und Gebrauchsliteratur* auch wissenschaftliche Artikel veröffentlicht. Im Berichtszeitraum erschienen eine Miszelle von Marco Heiles und ein Artikel von Simone Schultz-Balluff.

Die Website hatte im Jahr 2021 insgesamt 24.790 Zugriffe und wurde monatlich von 191 (August) bis 325 (April) unterschiedlichen Benutzern besucht. Die meistbesuchten Beiträge in diesem Zeitraum waren Simone Schultz-Balluffs Artikel *Ein jagdlicher ‚Allrounder‘ im Spätmittelalter?* (310 Zugriffe, <https://hwgl.hypotheses.org/1397>) und die Liste der *HWGL-Neuerscheinungen 2019* (236 Zugriffe, <https://hwgl.hypotheses.org/691>).

Mailinglist

Zur Kommunikation des Netzwerks untereinander und in eine größere wissenschaftliche Öffentlichkeit dient eine Mailinglist mit aktuell 108 Subskribenten: <https://list.uni-graz.at/mailman/listinfo/hwgl.net>.

Veranstaltungen

Aufgrund der Pandemiesituation hat der Verein in den Jahren 2020 und 2021 ausschließlich Online-Veranstaltungen über Zoom durchgeführt. Da die Zoom-Lizenz von der RWTH Aachen zur Verfügung gestellt wurde, entstanden dem Verein keine Kosten. Neben der Gründungsversammlung wurden zwei mehrtägige Onlinekonferenzen und ein Abendkolloquium mit drei Vorträgen abgehalten. Alle Veranstaltungen sind öffentlich und wurden nicht nur von Wissenschaftler*innen, sondern auch von Studierenden und nicht in der Wissenschaft tätigen Interessierten besucht.

Vier Mitglieder des Netzwerks haben zudem ihre Arbeit auf der Onlinekonferenz *vDhd21* des Verbandes ‚Digital Humanities im deutschsprachigen Raum‘ vorgestellt.

Mitgliederversammlung und Vorstandssitzungen

Die Mitgliederversammlungen finden satzungsgemäß im zweijährigen Turnus statt. Im Berichtszeitraum fand außer der Gründungsversammlung keine Mitgliederversammlung statt. Der Vorstand hat sich am 26.10.2020, 13.09.2021 und 04.11.2021 per Zoomsitzung getroffen.

Liste der Aktivitäten 2020–2021

- 01.10.2020 Gründungsversammlung und Vereinsgründung
21 Gründungsmitglieder
Einladung: <https://hwgl.hypotheses.org/1189>
Bericht und Satzung: <https://hwgl.hypotheses.org/1199>
- 01.–02.10.2020 Onlinekonferenz:
3. Netzwerktreffen Historische Wissens- und Gebrauchsliteratur
Programm: <https://hwgl.hypotheses.org/1184>
- 10.10.2020 Wissenschaftliche Miscelle im HWGL-Blog:
Marco Heiles: Neue Wege der Analyse früher deutschsprachiger persönlicher
Sammelhandschriften der Wissens- und Gebrauchsliteratur. Notizen zu Eric
Burkarts neuer Studie zur Hs. 3227a des Germanischen Nationalmuseums
Nürnberg
Artikel: <https://hwgl.hypotheses.org/1207>
- 06.11.2020 1. HWGL Abendkolloquium
Programm: <https://hwgl.hypotheses.org/1246>
Materialien: <https://hwgl.hypotheses.org/1324>
- 08.–11.01.2021 Onlinekonferenz:
4. Netzwerktreffen Historische Wissens- und Gebrauchsliteratur
Programm: <https://hwgl.hypotheses.org/1341>
- 20.04.2021 Wissenschaftlicher Artikel im HWGL-Blog:
Simone Schultz-Balluff: Ein jagdlicher ‚Allrounder‘ im Spätmittelalter?
Überlegungen zum Benutzungsprofil des Münchener Jagdbuchs (UB
München, 8° Cod. ms. 354)
Artikel: <https://hwgl.hypotheses.org/1397>
- 02.11.2021 Teilnahme an der Onlinekonferenz vDHd21 des Verbandes ‚Digital
Humanities im deutschsprachigen Raum‘
Timo Bülters, Marco Heiles, Simone Schultz-Balluff und Ina Serif:
Experimente zur Erfassung mittelalterlicher Texte und Handschriften als
Linked Open Data
Bericht und Materialien: <https://hwgl.hypotheses.org/1466>

1. Vorsitzender, Bonn, den 22.11.2023



2. Vorsitzende, Halle, den 22.11.2023

